

GEMEINDE HEUSWEILER

Beschlussvorlage



Fachbereich I	Drucksache Nr.: BV/0126/18
Sachbearbeiter:	Datum: 29.08.2018
Beratungsfolge	
Bau- und Verkehrsausschuss	öffentlich

Betreff:

**Versetzung der nicht sanierten Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen in ein optisch modernes Erscheinungsbild
- Antrag der CDU-Gemeinderatsfraktion**

Beschlussvorschlag:

- ohne -

Sachverhalt:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Redelberger,

ich bitte Sie, den Antrag der CDU-Fraktion in der nächsten Sitzung des Bau- und Verkehrsausschusses zur Beratung zu bringen.

Antrag der CDU-Fraktion:

Die CDU-Fraktion regt an, die bisher nicht sanierten Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen in ein optisch modernes Erscheinungsbild zu versetzen. Die Gebäude und Gebäudeteile, die nicht vor kurzem saniert wurden oder bei denen weder eine Sanierung noch ein Umbau in den nächsten 1-2 Jahren ansteht, sollten durch neue Anstriche in freundlichen Farben aufgewertet werden.

Begründung:

An den meisten Schul- und Kitagebäuden, die sich in Trägerschaft der Gemeinde Heuweiler befinden, wurde in den letzten Jahren viel getan – energetisch, technisch und teilweise weitreichend baulich wurden umfangreiche Maßnahmen durchgeführt.

Jedoch gibt es auch Gebäude, oder Teilbereiche in den Gebäuden, bei denen bisher keine derartigen Maßnahmen erfolgt sind, da beispielsweise umfangreiche Sanierungen wegen der guten Grundsubstanz nicht erforderlich waren und auch kurzfristig nicht geplant sind.

Die oftmals stark frequentierten Einrichtungen machen optisch jedoch nicht immer einen einladenden und motivierenden Eindruck. Da junge Menschen in den Gebäuden über Stunden hinweg einen Großteil ihres Tages verbringen, wäre es aber wichtig und gemäß psychologischer Studien für den Lernerfolg auch förderlich, dass sie sich dort in einem modernen, optisch ansprechenden Umfeld wohlfühlen und erwiesenermaßen produktiver arbeiten können. Die Farbwahl wäre mit der Einrichtung abzustimmen, da sie sich auf die Konzentration, gerade für Kinder mit einer Beeinträchtigung im sozialen und emotionalen Bereich, positiv auswirkt.

In einigen Fällen wäre dieser Umstand durch einen entsprechenden Anstrich in freundlichen Farben herstellbar und damit zugleich auch eine Verbesserung der Teilhabe beeinträchtigter Kinder möglich.

Zahlreiche Elterninitiativen und auch einige Lehrkräfte sind hier bereits mit großem Freizeitengagement vorbildlich vorangeschritten und haben diverse Klassensäle gestrichen, gestaltet und teilweise auch ansprechend möbliert.

Wichtig wäre zur Abrundung, dass nun auch die Eingangsbereiche, Flure, Funktionsräume und die restlichen Klassenräume – wie vorangehend beschrieben – entsprechend aufgewertet werden.

Die CDU-Fraktion beantragt, zur Finanzierung dieser Maßnahme mögliche Restmittel im Haushalt 2018 zu verwerten.

Weitere Erörterung und Begründung hinsichtlich der aufzuwendenden Summe erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen
Manfred Schmidt

Fachbereichsleiter/in

Stellungnahme Fachbereich II: